IDEENPORTAL
Werkzeugkasten des Wandels

Nürnberg

Zero Waste Nürnberg / Zero Waste Helden

Projektinfos

Projektstandort

Nürnberg in Bayern

Hintergrund

Die Gruppe Zero Waste Nürnberg gehört zur Organisation BLUEPINGU und möchte in Nürnberg mit ihrer Kampagne Zero Waste Helden zu einer müllfreien Stadt beitragen.

Detaillierte Beschreibung

Zero Waste Nürnberg macht Kampagnen zur Müllvermeidung, die positiv irritieren sollen.
Es gibt verschiedene offene Treffen bei denen alle willkommen sind.
Jährlich gibt es eine Kampagne zu verschiedenen Themenbereichen: Bäckereien, Eisdielen, Kaffee oder Zigarettenstummel standen bisher im Fokus.
Die Zero Waste City ist das Ziel. Dazu laufen auch schon Gespräche mit dem Stadtrat.

Zeitlicher Rahmen

Die Projektgruppe entstand 2017

Akteure & Steuerung

Roland Mietke und Viola Obiger

Kosten & Unterstützungsmöglichkeiten

1. Die Agenda21 der Stadt Nürnberg unterstützt das Projekt regelmäßig
2. Der Service öffentlicher Raum unterstützt mit Handschuhen, Warnwesten und Greifzangen

Fördermittel & Sponsoring

Fördermittel:

- ein Antrag zum Bürgerschaftlichen Engagement beim Umweltministerium ist in Entscheidung

Partner:

- Service öffentlicher Raum
- Stadt Nürnberg
- Upzigle
- Minimalismus Stammtisch

Erfahrungen

Was lief gut? Was sind die Erfolgsfaktoren?

- Gewinnerprojekt “Sei ein Beuteltier” im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung #EWWR2017
- Vielfältige Bildungsveranstaltungen in Schulen, Unternehmen und Verbänden
- eine der größten Bluepingu Projektgruppen, die sich mit zahlreichen anderen lokalen Initiativen - Upzigle, beachcleaner, Minimalismus Stammtisch - vernetzt hat.
- Refill Nürnberg hat mittlerweile 150 Stationen

positive Indikatoren:

- regelmäßige Aktionen und verschiedene Kooperationspartner*innen aus Unternehmen
- Müllsammelaktionen mit öffentlicher Wirkung in den Medien
- ZerowEISt Kampagne in Eisdielen
- Seiein Beuteltier Kampagne in Bächereien
- Kippensammelaktion mit Upzigle und großem Volumen

Was lief weniger gut? Was sind Hindernisse?

- Die überregionale Vernetzung gestaltet sich schwierig. So ist außer dem Hashtag #mitohne keine weitergehende Kooperation mit den Initiativen in Augsburg, Ludwigsburg oder München zustande gekommen.
- Es gibt sogar Konkurrenz zwischen den Systemen: Aufkleber aus München hängen in Geschäften in Nürnberg und damit keine kooperative Sichtbarkeit
- Die Kampagnen der Stadt laufen unabhängig von der Gruppe

Was am Projekt / Vorhaben ist "Next Practice"?

- Gemeinsame Projekte mit anderen Initiativen bringen das Thema immer wieder voran.
- Die positive Grundstimmung der Aktionen zeigt, dass ein müllfreies Leben Spaß machen kann.

Übertragbarkeit

Die Projekte sind offen und transparent ausgelegt, damit sie von anderen einfach übernommen werden können. Eine deutschlandweite Kooperation ist gewünscht.

Kontakt

Roland Mietke
Viola Obiger
E-Mail: zerowaste@bluepingu.de
Website: https://www.zero-waste-helden.de/

Weiterführende Informationen

Refill Deutschland ist ein Netzwerk aus Refill Stationen wie Cafés, Bars, Arztpraxen, Steuerberatungen, Krankenkassen, Rathäusern und Gebäuden mit festen Öffnungszeiten, die sich mit dem Refill Logo zu einer kostenfreien Befüllung eines mitgebrachten Gefäßes mit Leitungswasser bereiterklären. Neue Stellen können sich hier registrieren.
https://refill-deutschland.de/

Die Homepage „Netzwerk Unverpackt“ bietet einen Überblick über verschiedene unverpackt Läden in Deutschland. Darüber hinaus stellt die Internetseite Informationen über die Idee eines Unverpackt-Ladens bereit und verweist auf themenbezogene Veranstaltungen.
http://www.netzwerk-unverpackt.de/

Das Netzwerk Reparatur-Initiativen informiert über bestehende Initiativen, bietet eine Übersicht über anstehende Veranstaltung und unterstützt Interessierte Gruppen bei der Neugründung von Reparatur Initiativen.

https://www.reparatur-initiativen.de/

Der Verbund offener Werkstätten führt eine Liste über bestehende offene Werkstätten, informiert über die Idee hinter der offenen Werkstatt und bietet einen Überblick zu themenbezogenen Publikationen. Außerdem informiert der Verein über Versicherungen für Mitarbeitende der offenen Werkstätten
https://www.offene-werkstaetten.org/

Der Plastikatlas (2019), herausgegeben von der Heinrich Böll Stiftung, informiert Leser*innen über Daten und Fakten einer Welt voller Kunststoff, für eine Welt ohne Kunststoff. Auf rund 50 Seiten wurden Daten, Grafiken und Zusammenhänge zum Thema Plastik zusammengetragen und aufbereitete. Die Broschüre steht kostenlos zum online Download als PDF zur Verfügung oder kann als Printversion bestellt werden.
https://www.boell.de/sites/default/files/2019-11/Plastikatlas_2019_3._Auflage.pdf

---